

**Katholische Arbeitsgemeinschaft Organisierte Nachbarschaftshilfe in den Dekanaten Biberach und Saulgau**  
in Zusammenarbeit mit „Zukunft Familie e.V. , Fachverband Familienpflege und Nachbarschaftshilfe in der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Strombergstr. 11 70188 Stuttgart, Tel. 0711 / 2633-1165 Fax: 0711 / 2633-1169, Fachverband@zukunft-familie.info, [www.zukunft-familie.info](http://www.zukunft-familie.info)

**Geschäftsführung der Katholischen Arbeitsgemeinschaft Organisierte Nachbarschaftshilfe in den Dekanaten Biberach und Saulgau:**  
**Caritas Biberach-Saulgau, Fachdienst im Alter, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach**  
**Thomas Münsch Tel: 07351/5005-132**  
**Verwaltung: 07351/5005-130 (Bettina Gabriel / Karin Kolesch i.d.R. vormittags)**  
**Fax: 07351/5005-183; Email: [muensch@caritas-biberach-saulgau.de](mailto:muensch@caritas-biberach-saulgau.de);**  
**[www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de](http://www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de)**

## Rundbrief Organisierte Nachbarschaftshilfe

Nr. 3 – Dez. 2017

Liebe Einsatzleiterinnen, Helferinnen und Vertreter der Träger für die org. Nachbarschaftshilfen, hier ist unser letzter Rundbrief in diesem Jahr. Ich freue mich, dass ich seit 11.12.2017 nach vierwöchigem Krankenstand wieder im Dienst bin.

## Personalien / Veränderungen / Feiern:

Die org. Nachbarschaftshilfe in **Erolzheim** hat Anfang Dezember ihr 25 jähriges Bestehen gefeiert, **Langenenslingen** besteht in diesem Jahr auch 25 Jahre und auch **Kirchberg** besteht ein Vierteljahrhundert, dort hat **Maria Gräser** die Einsatzleitung allein übernommen, nachdem **Renate Ulmschneider** ihren Dienst beendet hatte.

Ihnen allen gratulieren wir herzlich und danken für das jahrelange Engagement. Dies gilt insbesondere für Renate Ulmschneider, die lange Zeit die Belange der Einsatzleitungen in der Raumschaft Illertal-Ochsenhausen vertrat.



Bitte melden Sie uns aktuelle Veränderungen (z.B. Zuständigkeiten, Gebühren, Adress- und Telefonänderungen, Email-Adressen etc.) am besten schriftlich oder per Mail. Sonst können wir diese auch nicht rechtzeitig bekannt geben. Vordruck für Adressänderungen siehe letzte Seite!

Die Liste der Einsatzleiterinnen wird regelmäßig auf der Webseite <http://www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de/einsatzstellen-nachbarschaftshilfen/> aktualisiert.

## Auszahlung von pauschalen Aufwandsentschädigungen

Etliche Einsatzleitungen haben es im aktuellen Infodienst von Zukunft Familie e.V. schon gelesen bzw. haben es auf der Vertreterversammlung am 21.11.2017 in Hohenheim mitbekommen:

„**Auszahlung von Aufwandsentschädigungen nur noch pauschal möglich.**

Die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) erkennt eine stundenweise Auszahlung der Aufwandsentschädigung in Zukunft nicht mehr als Ehrenamt an.

Dies bedeutet, dass die **kostenfreie** Unfallversicherung bei der BGW bei einer **stundenweisen** Vergütung der Nachbarschaftshelfer/innen und Einsatzleitungen zukünftig nicht mehr möglich sein wird.

**Die Diözesanleitung wird spätestens zum Jahreswechsel informieren zur zukünftigen Auszahlungsform der Aufwandsentschädigung im Rahmen der Übungsleiterpauschale nach § 3 Nr. 26 EStG an Nachbarschaftshelfer/innen und Einsatzleitungen.** Geplant ist ein gemeinsames Anschreiben der Diözesanleitung und des Vorsitzenden von Zukunft Familie an alle Träger von Organisierten Nachbarschaftshilfen unter Aufsicht der Diözese.

Für die Umstellung der Auszahlungsform der Aufwandsentschädigung auf eine Pauschale werden **neue Kriterien und ein praxistaugliches Verfahren** unter Mitwirkung von Vertretungen aus der Praxis erarbeitet. Dieses neue Modell muss für die seit vielen Jahren engagierten Nachbarschaftshelfer/innen und für die Träger passen, um finanzielle Einbußen bzw. Risiken zu vermeiden und die Nachbarschaftshilfen sicher weiterführen zu können.

**Bitte beachten Sie:**

Der Unfallschutz für Ihre ehrenamtlich tätigen Nachbarschaftshelfer/innen und Einsatzleitungen im Rahmen der Übungsleiterpauschale nach § 3 Nr. 26 EStG ist weiterhin gewährleistet! Bei einem auftretenden Unfall bitte sofort die Unfallanzeige an das Bischöfliche Ordinariat melden, damit die Diözese Sie im betreffenden Einzelfall unterstützen kann. Kontaktdaten werden dazu mit dem angekündigten Informationsschreiben bekannt gegeben.“ (ZuFa, Hervorhebung TM).

**Diese Entwicklung hat uns alle verunsichert und ruft auch Ärger hervor, aber wir müssen Regelungen für die Praxis finden, um den Trägern, Helferinnen und selbstverständlich auch den von uns Betreuten finanziell und inhaltlich gerecht zu werden!**

**Angebote zur Unterstützung im Alltag nach § 45 des Pflegestärkungsgesetzes seit 1.1.2017:**

Wir haben bereits im letzten Rundbrief umfassend berichtet und verweisen Sie deshalb auf unsere Webseite: <https://www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de/angebote-zur-unterstuetzung-im-alltag-nach-45-sgb-xi/>. Dort finden Sie auch das Protokoll bzw. den Vortrag am 15.11.2017 im Landratsamt Biberach. Eine Modellkonzeption für die org. Nachbarschaftshilfen zur Anerkennung als Unterstützungsangebot im Alltag gemäß UstA-Verordnung wurde vom Fachverband Zukunft Familie im Oktober 2017 herausgegeben, diese finden Sie im internen Bereich. Das Passwort, das Sie dazu benötigen, erhalten Sie bei [muensch@caritas-biberach-saulgau.de](mailto:muensch@caritas-biberach-saulgau.de). Wenn Sie Interesse an einem Beratungsgespräch zur Anerkennung bzw. Konzeption haben, melden Sie sich, dann können wir auch regional gemeinsame Termine vereinbaren.

**Fortbildungen und Termine 2018**

**Regionaltreffen der Helferinnen und Einsatzleitungen:** je nach Bedarfsmeldung durch die örtlichen Einsatzleitungen. Die Arbeitsgemeinschaft übernimmt die Referentenkosten und Einladungen, die Räumlichkeit stellt die örtliche Gruppe bzw. deren Träger.

**Kurse Demenz** vgl.: [www.netzwerk-demenz-bc.de](http://www.netzwerk-demenz-bc.de). Hier findet man die aktuellen Kursangebote: Module 1 bis 3; Modul 1 ist kostenfrei, die Gebühren werden von der Pflegekasse AOK übernommen; die weiteren Module kosten je 200.- Euro. Modul 1 ist mindestens notwendig, wenn org. Nachbarschaftshilfen Betreuung von Demenzerkrankten o. Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz übernehmen.

In Planung sind folgende Angebote: M 2 in Biberach ab 01/2018

**Treffen der Einsatzleiterinnen der org. Nachbarschaftshilfen**

Die, den 13. März 2018, Gemeindezentrum St. Martin Biberach, Kirchplatz, 9.30 bis 15.30 Uhr

## **Einführungskurs für zukünftige oder seit kurzem aktive Nachbarschaftshelferinnen in Biberach: Inhalte, Form und Zeiten sprechen wir ab.**

**Fachtag Demenz** am Frei, den 21.9.2018, Landratsamt Biberach, 13.00 bis 17.00 Uhr

Vgl. auch die **Angebote unseres Fachverbands**, Anmeldungen online möglich:  
<http://www.zukunft-familie.info/fortbildungen-br-veranstaltungen>

### **Präventive Gesundheitsförderung**

In einem dreijährigen Projekt qualifiziert der Fachverband „Zukunft Familie“ in Kooperation mit der AG org. Nbhi / Caritas Biberach-Saulgau interessierte Nachbarschaftshelferinnen zu den Themen „Ernährung und Bewegung bei älteren Menschen“ und begleitet diese. Ein erstes Ziel, die präventive Gesundheitsförderung, insbesondere Bewegungsförderung, soll so als Querschnittsthema in der organisierten Nachbarschaftshilfe verankert werden.

Beim Einsatzleitertreffen am 25.10.17 wurde erfragt, welche Tätigkeiten Nachbarschaftshelferinnen im Bereich der Ernährung durchführen. Ebenfalls wollte man wissen, welche Themen Nachbarschaftshelferinnen im Bereich der „Ernährung“ interessieren. Hier die Auswertung:

Tätigkeiten die Nachbarschaftshelferinnen im Bereich der Ernährung übernehmen:

- 1 Einkauf nach Wunsch und Bedarf mit oder ohne Patient
- 2 Essenszubereitung nach Wunsch und Bedarf mit oder ohne Patient
- 3 Getränke anbieten
- 4 Vorbereitetes Essen von "Essen auf Rädern"/Gasthof/Angehörige eingeben
- 5 Vorbereitetes Essen aufwärmen
- 6 Frühstück nach Wunsch herrichten

Interessante Themen im Bereich der Ernährung:

(alle Nennungen benannt, Mehrfachnennungen in Klammer)

- Trinkmenge - Was zählt hier alles dazu? - Kaffee, Suppen, Wasser, Säfte, Tee (4x)
- Ernährung bei Diabetes Mell. oder andere Diäten (3x)
- Essrituale/Gewohnheiten; Zeiten, Regelmäßigkeit (2x)
- Zahngesundheit (2x)
- Essen bei Demenzerkrankten (2x)
- Getränke - sind Obstsäfte für ältere Menschen gesund?
- Essen - Umstellung im Alter schwierig oder nicht mehr möglich oder auch nicht mehr so wichtig?
- Welche Obstsorten sind zu empfehlen?
- Kombination: Medikamente und Nahrungsmittel/Getränke
- Aufforderung zum Essen und Trinken
- Schluckbeschwerden
- Kein Appetit
- Qualität von "Fremdnahrung" z.B. Essen auf Rädern
- Essen in Gesellschaft

Wir möchten Sie „fit“ machen zu den Themen „Ernährung und Bewegung bei älteren Menschen“!

Das Projekt „Gesundheitsförderung“ findet in folgenden „Raumschaften“ statt:

2018: „Laupheim/Schemmerhofen“  
2019: „Mengen/Riedlingen/Bad Schussenried“  
2020: „Biberach/Ochsenhausen“

Sie können sich nach Zugehörigkeit ihrer „Raumschaft“ am Projekt beteiligen.

#### Projektschritte Projektjahr `18/`19/`20:

- Impulsveranstaltung „Gesunde Ernährung und Bewegung bei älteren Menschen“
- Bewegungsprogramm „Fünf Eßlinger“\*: (2 Grundschulungen, Praxisgruppentreffen, 1 Folgeschulung)

\*Die „Fünf Esslinger“ ist ein niederschwelliges Bewegungsprogramm für Muskel-Knochen-Fitness, speziell für ältere Menschen

#### Geplante Termine 2018:

##### A) Impulsvortrag: „Gesund Genießen und mehr Bewegung bei älteren Menschen“

- ⇒ Dienstag 6. März 2018  
von 14 bis 17 Uhr
- ⇒ Seniorenzentrum Laupheim,  
Marktplatz 11/2, Laupheim

##### Referentinnen:

Christine Schuster (Ernähr.akad. Biberach),  
Linda Nguyen (TG Biberach)

##### B) Grundschulungen „Fünf Esslinger“

- ⇒ Freitag **13.4.2018** und **20.4.2018**  
von 9 bis 14 Uhr
- ⇒ Seniorenzentrum Laupheim, Marktplatz  
11/2, Laupheim

##### Kursleitung:

Dienste für Menschen, Esslingen

##### C) Termine für Praxistreffen und Folgeschulung werden noch bekannt gegeben.

Ansprechpartnerin: Daniela Wiedemann, 07351 5005-130, wiedemann.d@caritas-biberach-saulgau.de

**Präsentation von alltagsunterstützender Technik bei Fa. Prestle in Biberach, Freiburgstr. 40, i.d.R. jeden ersten Dienstag im Monat, 16.00 bis 17.30 Uhr - auch für Nachbarschaftshilfegruppen geeignet:**

Ehrenamtlich aktive, vorbereitete Bürger fungieren seit Herbst 2017 als Botschafter für alltagsunterstützende Technik, sie stellen den Musterkoffer mit seinen Alltagshilfen vor und begleiten Interessierte bei regelmäßigen Terminen zu zentralen Punkten in der Ausstellung der barrierefreien Musterwohnung der Fa. Prestle, Freiburgerstrasse 40 in Biberach. **Größere Gruppen sollten sich vorher anmelden!**

Ansprechpartnerin: Ursula Fietze, Caritas Biberach, Hilfen im Alter/Wohnberatung: 07351/5005-130.

#### Statistik 2017

für das Jahr 2017 senden Sie uns bitte bis zum 28.2.2018 mit dem entsprechenden Formblatt, das Sie vom Fachverband bereits erhalten haben oder hier downloaden können:  
<http://www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de/statistik/>

#### Ausblick Vertreterversammlung 21.11.2018 / Wahlen

Laut Satzung von Zukunft Familie e.V. stehen 2018 die Wahlen neuer Vertreter/innen für die Vertreterversammlung an, Wahlperiode 2018-2023. Die Anzahl der zu wählenden Vertreter richtet sich nach einem in der Satzung § 9, Abs. 4 b festgelegten Schlüssel, d.h. nach der Anzahl der Mitglieder im Dekanat: bis 15 Träger einer NBH 1 Vertreter/in, über 15-30 Träger 2 Vertreter/innen, über 30 Träger 3 Vertreter/innen, über 45 Träger 4 Vertreter/innen, über 60 Träger 5 Vertreter/innen. Der 31.12.2017 ist Stichtag zur Feststellung der Zahl der zu wählenden Vertreter/innen. Zwischen 01.01. und 30.09.2018 sind Dekanatsmitglieder-

versammlungen zur Wahl der Vertreter/innen für die Wahlperiode 2018-2023 abzuhalten. Am 21.11.2018 ist dann Vertreterversammlung mit den neu gewählten Vertretern/innen und Wahl eines neuen Vorstandes.

Wir hoffen, dass sich genügend Kandidaten und -Innen finden und wir werden dann zu einer gemeinsamen Versammlung für das Dekanat Biberach und Saulgau im Frühsommer 2018 einladen.

## Impuls

Die großen Taten der Menschen sind nicht die, welche lärmen, das Große geschieht so schlicht wie das Rieseln des Wassers, das Fließen der Luft, das Wachsen des Getreides (Adalbert Stifter, österr. Schriftsteller, 1868 verst.)

In diesem Sinne danken wir Ihnen herzlich für Ihr Engagement und wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten und einen guten Start in ein hoffentlich gutes, gesundes friedliches Neues Jahr.

*Thomas Münch*



## **Aktualisierung Adressen:**

### **Träger der Organisierten Nachbarschaftshilfe**

---

Kirchengemeinde/Sozialstation/Verein

---

Adresse

---

Telefon

Email

### **Vertreter/in des Trägers**

---

Name

---

Funktion

---

Adresse

---

Telefon

Email

### **Einsatzleitung org. Nachbarschaftshilfe**

---

Name

---

Adresse

---

Telefon

Email

Senden an:

Katholische Arbeitsgemeinschaft Organisierte Nachbarschaftshilfe in den Dekanaten Biberach und Saulgau, Geschäftsführung:

Caritas-Region Biberach-Saulgau, Fachdienst im Alter, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach

Thomas Münsch Tel: 07351/5005-132

Verwaltung: 5005-130 (Frau Gabriel / Fr. Kolesch i.d.R. vormittags)

[muensch@caritas-biberach-saulgau.de](mailto:muensch@caritas-biberach-saulgau.de);

[www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de](http://www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de)